

**LIVE-ONLINE-SEMINAR: DER BERATER IN DER
SOZIALVERSICHERUNGSPRÜFUNG -
BEITRAGSPRÜFUNG, SCHNITTSTELLEN ZUM
STEUERRECHT UND STRAFRECHLICHE IMPLIKATIONEN BEACHTEN**

TERMIN

Donnerstag, 5.02.2026, 10:00-12:00 Uhr

ORT

Online

REFERENT

Dr. Christian Bertrand, Rechtsanwalt, FASr, Köln

TEILNEHMERGEBÜHR

Für Mitglieder und deren Mitarbeiter **€ 135,00**
zzgl. 19% USt (€ 25,65) = insgesamt € 160,65.

Für Nichtmitglieder und deren Mitarbeiter **€ 202,50**
zzgl. 19% USt (€ 38,48) = insgesamt € 240,97.

Die Teilnehmergebühr beinhaltet digitale Arbeitsunterlagen.

Unseren Seminarteilnehmern bieten wir bei jeder Fortbildungsveranstaltung sehr kulante Stornierungsbedingungen. Diese entnehmen Sie bitte den Teilnahmebedingungen des Seminars oder sprechen Sie uns gern persönlich an.

**LIVE-ONLINE-SEMINAR: DER BERATER IN DER SOZIALVERSICHERUNGSPRÜFUNG -
BEITRAGSPRÜFUNG, SCHNITTSTELLEN ZUM STEUERRECHT UND
STRAFRECHLICHE IMPLIKATIONEN BEACHTEN**

Die Risiken der sozialrechtlichen Betriebsprüfung werden häufig unterschätzt. Nachforderungen der Rentenversicherungsträger können existenzbedrohend sein, zumal sie nicht selten parallel zu Nachforderungen der steuerlichen Betriebsprüfung festgesetzt werden. Ermittelt die Finanzkontrolle Schwarzarbeit, drohen strafrechtliche Konsequenzen.

Das Seminar gibt einen Überblick über den Ablauf der sozialrechtlichen Betriebsprüfung, sensibilisiert anhand aktueller Rechtsprechung für Beitragsrisiken und gibt Verteidigungswerzeuge an die Hand, wenn bereits Beitragsnachforderungen festgesetzt oder Ermittlungsverfahren eingeleitet wurden.

I. Betriebsprüfung der Deutschen Rentenversicherung gem. § 28p SGB IV

1. Übersicht über das Prüfungsverfahren
2. Verfahrensgrundsätze und Mitwirkungspflichten
3. Streitfelder im Abgabenstreit
4. Widerspruchsverfahren
5. Gerichtsverfahren/einstweiliger Rechtsschutz
6. Vertretungsbefugnis und Haftungsrisiken

II. Materielle Aspekte des Beitragsrechts anhand aktueller Rechtsprechung ua.:

1. Abgrenzungskriterien zwischen selbständiger Tätigkeit und abhängiger Beschäftigung
2. Statusbeurteilung des geschäftsführenden GmbH-Gesellschafters
3. Bedeutung des Berufsrecht für die Statusbeurteilung
4. Sozialversicherungspflicht des mittelbar beteiligten Geschäftsführers?
5. Sozialversicherungspflicht von Honorarärzten, Notärzten etc

**LIVE-ONLINE-SEMINAR: DER BERATER IN DER
SOZIALVERSICHERUNGSGESETZLICHEN PRÜFUNG -
BEITRAGSGESETZLICHE BETRIEBSPRÜFUNG, SCHNITTSTELLEN ZUM
STEUERRECHT UND STRAFRECHTLICHE IMPLIKATIONEN BEACHTEN**

III. Das Statusfeststellungsverfahren

1. Sinn und Zweck des Statusfeststellungsverfahrens
2. Reform des Statusfeststellungsverfahren

IV. Strafrechtliche Implikationen

1. Tatbestand und Rechtsfolgen des § 266a StGB
2. Aktuelle Rechtsprechung zur Verjährung (ua)
3. Aktuelle Rechtsprechung zum subjektiven Tatbestand des § 266a StGB

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bei einer schriftlichen Stornierung, die uns spätestens 3 Werktagen vor Beginn der Fortbildungsveranstaltung zugeht, wird keine Teilnehmergebühr erhoben. Bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme ist die Teilnehmergebühr zu entrichten. Der angemeldete Teilnehmer kann jederzeit eine Vertretung stellen.